

Gegen die Vizeweltmeister getanzt

Freitag

12. DEZEMBER 2008

HEDDESHEIM. 300 Tanzbegeisterte folgten der Einladung des Tanzclubs VFG Heddesheim zum Winterball in der Nordbadenhalle. Im Mittelpunkt stand das zwölfte Rolf-Günter-Gedächtnisturnier der Senioren I S-Klasse, also dem Besten was es zurzeit in Deutschland in dieser Startgruppe gibt. Neben vielen hoffnungsvollen Talenten waren auch Finalisten der deutschen Meisterschaft neben den amtierenden belgischen Vizeweltmeistern Edna Klein und Slawek Lukawczyk dabei.

In diesem hochkarätigen Feld starten auch Jürgen und Bettina Ehret von der Tanzsportabteilung (TSA) der TSG 1862 Weinheim. Sie sind im September 2007 mit einem dritten Platz bei der baden-württembergischen Landesmeisterschaft in die höchste Amateurklasse aufgestiegen. Nach einer kurzen Paarvorstellung mit einem spritzigen Quickstep wurde das Turnier über drei Runden getanzt. Jürgen und Bettina Ehret zeigten in der

Vorrunde selbstbewusstes Tanzen, was zwei der drei Wertungsrichter auch mit der vollen Kreuzchenzahl würdigten. Nach einer durch das Publikum angefeuerten kräftezehrenden Zwischenrunde qualifizierte sich das Paar Ehret mit ihrem dynamischen Tanzen für das hochkarätige Finale mit dem Vizeweltmeister.

In den Tänzen Langsamer Walzer und Tango nahmen Jürgen und Bettina Ehret dem Viertplatzierten sogar noch einige Wertungen ab. Ab dem Wiener Walzer drehte sich das Blatt, die Kondition zollte der Spritzigkeit ihren Tribut. Dennoch waren beide mit dem sechsten Platz in ihrem ersten Jahr in der Sonderklasse sehr zufrieden.

Ergebnis: 1. Lukawczyk Slawek/Edna Klein (Belgien), 2. Dr. Oliver und Tanja Geulen (TSC Tölzer Land), 3. Heinz-Josef u. Aurelia Bickers (TSC Rödermark), 4. Uwe und Christine Hans (Blau-Silber Ladenburg), 6. Jürgen und Bettina Ehret (TSA der TSG 1862 Weinheim).



Bewundernswerte Eleganz auf dem Tanzparkett: Jürgen und Bettina Ehret.